

Spielbericht zum Spieltag 23 – Heimspiel gegen den VfB Annaberg

(Punktspiel)

Genialer Moment entscheidet Spiel!

Der Spielbericht zur Heimpartie gegen Annaberg fällt kürzer aus wie gewohnt. Grund dafür ist die ereignisarme Partie mit wenig Höhepunkte und 2 Gegner, die sich weitestgehend neutralisierten. So war es eine gelungene Aktion und ein sehenswerter Treffer, der die Partie für uns entschied.

Bezogen auf die Aufstellung unserer Mannschaft und dem Spielsystem änderte sich nichts gegenüber den letzten Partien. So dass man mit einer eingespielten Truppe in das Duell gegen den Tabellendritten gehen konnte.

Die Geschichte der ersten Hälfte ist schnell erzählt. Beide Mannschaften begegneten sich konzentriert und mit viel Respekt. So spielte bei den Gästen Torjäger Löser in der Abwehr gegen unseren besten Schützen Kevin „Hutz“ Sieber. Auch die schwierigen Platzverhältnisse ließen keinen richtigen Spielfluss zu, so dass schon im Mittelfeld viele Aktionen zu Ende waren. Die Annaberger mussten aufgrund der Verletzung von Mai schon in der 10. Minute wechseln. Unsere Defensive stand sehr gut, sodass Annaberg in den ersten 45. Minuten zu keiner nennenswerten Chance kam. Aber auch wir kamen nicht entscheidend in die „Box“. So war eine Volleyabnahme von Kevin Sieber in der 30. Minute noch die gefährlichste Aktion. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hatten wir dann doch noch eine sehr gute Gelegenheit. Einen scheinbar zu lang gespielten Ball holte Kevin Sieber noch von der Grundlinie, doch für die anschließende Eingabe waren wir nicht handlungsschnell genug. So ging es mit dem 0-0 in die Pause.

In der Halbzeitpause wurden die wichtigen Dinge dieser Partie nochmals angesprochen. So kam es heute vor allem auf die Konzentration und Geduld an. Und unsere Mannschaft kam gut zurück in die Partie. Matthias „Teichi“ Teichmann zog in der 47. Minute von der Strafraumgrenze ab und der gute Annaberger Schlussmann Wetzel konnte den Ball gerade noch an die Latte lenken. Doch im Anschluss mussten wir die beste Gelegenheit der Gäste überstehen. Aufgrund einer Verletzung von Martin „Merten“ Horn waren wir kurzzeitig in Unterzahl. Dies nutzten die Annaberger, spielten sich über die rechte Seite durch und die Flanke fand den nach vorn geeilten Löser. Seinen Schuss aus 7m konnte jedoch unser Keeper Stefan Schreiter glänzend parieren. In der 60. Minute dann die umjubelte Führung. Im Anschluss an eine Strafraumaktion flog der Ball im Bogen zu Kevin Sieber. Dieser nahm den Ball aus ca. 20m volley und die Kugel schlug unhaltbar im rechten Toreck ein, 1 – 0! Doch es waren noch 30 Minuten zu spielen. Um auch in der Folge für Entlastung zu sorgen und nicht in eine Drucksituation zu kommen, wechselte unsere Mannschaft offensiv. Mit Florian „Flo“ Biniosek und Merrell Böhm kamen unsere Youngster für die vordere Linie. Es gelang unserer Mannschaft mit Kampf und Einsatzwille Chancen des Gegners zu verhindern. Bis auf einige Flanken in unseren Strafraum, die meist durch unsere sichere Innenverteidigung entschärft wurden, ließen wir nichts zu. Im Gegenteil. Die beste Möglichkeit hatte Merrell Böhm, als er nach einem Tempogegenstoß von Kevin Sieber freigespielt wurde. Leider versprang ihm der Ball und die Entscheidung blieb aus. Doch auch so konnten wir den Vorsprung ins Ziel bringen und gewannen letztendlich nicht unverdient.

Fazit: In diesem Spiel war vor allem Cleverness und Geduld gefordert. Da wir auch noch den Willen zum Sieg aufbrachten, kann man auch eine Spitzenmannschaft wie Annaberg schlagen. Dies ist die Botschaft für die Mannschaft, da die nächsten Gegner nicht weniger stark aufgestellt sind. Schon am Freitag, den 01.05., geht es zum schweren Auswärtsspiel nach Deutschneudorf.

Aufstellung: Stefan Schreiter, Kevin Sieber, Sebastian Seidel, Martin Horn (83` André Grimm), Julien Seidel, Sebastian Horn (68` Merrell Böhm), Robin Gehlen (68` Florian Biniosek), Michael Groß, Matthias Teichmann, Willy Freigang, Rico Weber